



### **An Ernährungsberaterinnen und Ernährungsberater FH werden verschiedene Anforderungen gestellt. Sind Sie ...**

- geduldig und aufmerksam?
- an den Themen Nahrung und Essverhalten interessiert?
- bereit, sich ständig weiterzubilden?
- verantwortungsbewusst und selbstständig?

### **Berufsbild**

Ist Ihnen im Beruf der Kontakt zu Menschen wichtig? Interessieren Sie sich für Fragen und Antworten rund um das Thema Ernährung? Die Zusammenarbeit mit Fachpersonen aus andern Berufen empfinden Sie als Bereicherung? Dann ist der Beruf als Ernährungsberater/-in das Richtige für Sie.

Bei Ihrer Arbeit beraten, unterstützen und schulen Sie gesunde und kranke Klienten in Ernährungsfragen aller Art. Es gilt gemeinsam mit den Klienten Wege zu einer gesunden Ernährungsweise zu finden und dabei komplexe Situationen zu meistern.

Aufgrund der vielseitigen Ausbildung haben Sie die Möglichkeit in Spitälern, Beratungsstellen, Industrie und Vertriebsorganisationen oder einer eigenen Praxis zu arbeiten.

## **ERNÄHRUNGSBERATERIN / ERNÄHRUNGSBERATER FH**



## Ausbildung

### Voraussetzungen

- > Berufs, Fach- oder gymnasiale Maturität **und**
  - > mind. 2-monatiges Vorpraktikum im Gesundheitswesen **sowie**
  - > kostenpflichtige und verbindliche Eignungsabklärung.
- Weitere Aufnahmebedingungen variieren je nach Ausbildungsanbieter.

### Dauer

3 Jahre, Vollzeit

### Ausbildungskonzept

Zwei Drittel als Studium an einer Fachhochschule, ein Drittel Praktika.

### Abschluss

Bachelor of Science FH in Ernährung und Diätetik

### Weiterbildungen

- > Fachspezifische Weiterbildungskurse
- > Fachhochschule in einem verwandten Bereich
- > pädagogische Weiterbildungen



## Ausschnitt aus einem Portrait

Ninetta Scura ist diplomierte Ernährungsberaterin und arbeitet in einer eigenen Praxis: «Heute morgen war ein Klient bei mir, den ich zum ersten Mal beraten habe. Der Mann, ein Bauarbeiter italienischer Abstammung, leidet an erhöhtem Blutdruck und an Übergewicht. Er habe nur eine halbe Stunde Zeit, eröffnete er mir zu Beginn des Gesprächs, und er wolle auch nur einmal in die Beratung kommen. Er war von einem Arzt an mich überwiesen worden.»

«Gesundheitliche Ziele nachhaltig erreichen.»

Nun, wie gestaltet man ein Gespräch so, dass es trotz kurzer Dauer etwas bewirken kann? «Ich liess den Mann zunächst seinen Alltag schildern und erfuhr, dass er fern von seiner Familie lebt und zusätzlich zur Arbeit auf dem Bau putzen geht. Diese Tagesstruktur prägt seine Essgewohnheiten: Der Mann hat nur kurze Pausen, isst allein und verpflegt sich mit Kleinigkeiten, häufig Sandwiches.»

Gemeinsam mit ihm habe Ninetta Scura Ziele definiert und ihm aufgezeigt, welche Ernährungsmöglichkeiten für seinen Fall möglich sind. Sie konnte ihm zeigen, wie er in seinem Alltag seine Essgewohnheiten so steuern kann, dass er seine gesundheitlichen Ziele erreicht.

## Arbeitsorte

- > Spitäler, Kliniken, private Praxen
- > Beratungsstellen, Krankenkassen
- > Forschung und Industrie
- > Medienbranche



## Links

- > [www.svde-asdd.ch](http://www.svde-asdd.ch)  
Schweizerischer Verband dipl. Ernährungsberater/-innen HF/FH
- > [www.gesundheitsberufe.ch](http://www.gesundheitsberufe.ch)  
Informationsportal von OdASanté zu den Gesundheitsberufen

